

Protokoll

über die Sitzung des **Ausschusses für Schule, Kultur und Sport** am Dienstag, **07.03.2023**,
18:00 Uhr, **Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes Nienburger Straße 31,31535 Neustadt a.
Rbge.**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Anja Sternbeck

Stellv. Vorsitzende/r

Frau Heike Stünkel-Rabe

Mitglieder

Herr Günter Hahn

Herr Hans-Dieter Jaehnke

Herr Manfred Lindenmann

Frau Silvia Luft

Herr Hans-Peter Matthies

Herr Philipp Schröder

Frau Monika Strecker

Schülervertreter/in

Herr Noel Leon Akemann

Herr Moritz Beier

Lehrervertreter/in

Frau Katharina Friesen

Frau Henrike Nussbaum

Frau Nicole Schaper

Elternvertreter/in

Herr Michael Neikes

Herr Thorsten Traupe

Beratende Mitglieder

Frau Evelyn Boß

Verwaltungsangehörige/r

Frau Evelyn Barz

- Gäste

Frau Christine Nothbaum

Herr Hubert Paschke

Herr Maic Schillack

Herr Arne Wotrubez

Herr Hasenbank (Geschäftsführer Musik-
schule), Dr. Gerhold (1. Vorsitzender Musik-
schule), Presse, Frau Ludwigs (Leitung GS
Bordenau)

Vertretung für Herrn Porscha

Vertretung für Herrn Stolte

Vertretung für Herrn Pieper

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 18:33 Uhr

Tagesordnung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Protokolle über den öffentlichen Teil der beiden Sitzungen am 24.01.2023
- 3 Berichte und Bekanntgaben
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
- 5 Grundschule Hagen - Einbau einer Aufzugsanlage **2023/032**
- 6 Überplanmäßige Auszahlung für den Netzwerkausbau an Grund- und weiterführenden Schulen im Rahmen der Umsetzung des Förderprogramms "DigitalPakt Schule" **2023/041**
- 7 zusätzliche Sonderbeziehung der Musikschule **2022/216**
- 8 Anfragen

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Ausschussvorsitzende Sternbeck begrüßt alle Anwesenden, im Speziellen Dr. Gerhold und Herrn Hasenbank von der Musikschule.

Die Beschlussfähigkeit in Verbindung mit der ordnungsgemäßen Ladung wird festgestellt.

Ausschussmitglied Luft beantragt die Absetzung von Tagesordnungspunkt 7 „zusätzliche Bezuschussung der Musikschule“, da zum einen die Drucksache erst recht kurzfristig einsehbar war und zum anderen ein ergänzender Brief der Musikschule an alle Fraktionen verschickt wurde. Der Brief lag der Verwaltung zum Ausschusszeitpunkt nicht vor. Frau Luft regt an, eine Arbeitsgruppe zu gründen, bestehend aus je einem Vertreter/einer Vertreterin der Fraktionen, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung, bevorzugt am Mittwochnachmittag und vor der nächsten SKS-Sitzung. Die gemeinsame Auseinandersetzung mit dem Thema erscheint notwendig, da es Diskrepanzen zwischen der aktuellen Drucksache sowie den Vorstellungen der Musikschule zu geben scheint. Die Politik bittet um Zusammenstellung von mehr aussagekräftigen Unterlagen der Musikschule als nur den Geschäftsbericht, welches Herr Hasenbank zusagt. Frau Boß weist auf eine Diskrepanz der Vertragsdauer aus dem Beschluss 2022 und der Drucksache 2022/085 vom 03.05.2022 sowie der aktuell vorliegenden Drucksache hin. Der stellv. Ausschussvorsitzenden Stünkel-Rabe fehlt bislang eine Konzeption und sie sieht die gemeinsame Erarbeitung des Themas als zwingend notwendig an. Die Ausschussvorsitzende Sternbeck bittet den 1. Vorsitzenden der Musikschule, Herrn Dr. Gerhold, zu Wort. Dieser ruft in Erinnerung, dass es in der letzten Vertragserarbeitung 60.000 EUR mehr Zuschuss gegeben habe und zudem die Tariferhöhung um 5% bedacht wurde. Er sieht den Bestand der Musikschule gefährdet; die Lehrkräfte seien verunsichert. Er wünsche sich einfachere Verhandlungen. Die aktuellen Ergebnisse empfinde er nachteilig für die Musikschule. Herr Wotrubez hakt beim Thema Verunsicherung der Lehrkräfte nach, ob es bereits zur Fluktuation kam. Dies verneint Herr Dr. Gerhold, jedoch gebe es Schwierigkeiten, neue Lehrkräfte zu akquirieren.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

2. Genehmigung der Protokolle über den öffentlichen Teil der beiden Sitzungen am 24.01.2023

Der Schul-, Kultur- und Sportausschuss fasst bei vier Enthaltung mehrheitlich folgenden Beschluss:

Die Protokolle über den öffentlichen Teil der Sitzungen vom 24.01.2023 werden genehmigt.

3. Berichte und Bekanntgaben

Die Ausschussvorsitzende Sternbeck stellt das Buch „Anfänge und Entwicklung des Schulwesens in Neustadt a. Rbge.“ von Lutz Caspers vor. Bestellungen gern über den Autor.

Frau Barz berichtet, dass die mediale Bekanntgabe der Kulturförderung ein großer Erfolg gewesen sei. Es gingen bereits 11 Anträge ein und der Kulturtopf sei somit gänzlich ausgeschöpft. Eine Übersicht der geförderten Projekte wird gemäß Herrn Lindenmanns Ersuchen in diesem Protokoll nachgereicht:

Antragsteller	Projektname	beantragter Betrag
Arbeitskreis Regionalgeschichte e.V.	Picasso in der Region Hannover	2.400,00 €
ALTREWA Bürgerstiftung	Klimaflucht	3.500,00 €
Kinderschutzbund Ortsverband Neustadt e.V.	Malgruppe für bedürftige Familien	700,00 €
Kunstverein Neustadt a. Rbge. e.V.	druck.farbe.glas.form	2.500,00 €
Björn Niemeyer	traditionelle Fahne Mardorf	2.370,00 €
Dorfwerkstatt Bordenau	HAYO dreht auf!	5.000,00 €
Willi Ostermann	NeuStadtTor - Bucherstellung	3.000,00 €
Jugendkunstschule	Du gehörst zu uns, wir gehören zu dir	1.500,00 €
Dorfwerkstatt Bordenau	Gründung einer Puppentheater-AG	1.675,00 €
Jugendkunstschule	Verschönerung der Pausenhalle	2.000,00 €
Benjamin Krutzky	Lesung Yvonne Zitzmann für Kinder	355,00 €

Erster Stadtrat Schillack informiert über den aktuellen Stand der Beschulung Geflüchteter. Im aktuellen Schuljahr würden 223 Schülerinnen und Schüler (SuS) an den Schulen in Trägerschaft der Stadt NRÜ beschult, 66 davon stammten aus der Ukraine. Auf die Grundschulen entfielen davon 187 SuS, wiederum davon 32 aus der Ukraine.

4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Frau Ludwigs (Schulleitung Grundschule Bordenau) möchte gern wissen, ob es einen Schulsanierungsplan gäbe und ob dieser bekannt gegeben werden könne. Frau Barz verweist auf das Protokoll der Sitzung vom 21.06.2022, in der Herr Völkel (Fachdienstleiter Immobilien) zu diesem Thema referierte. Erster Stadtrat Schillack regt an, diesen Vortrag erneut bei der nächsten Schulleiterkonferenz zu platzieren. Er werde hierzu Kontakt mit Herrn Völkel aufnehmen.

5. Grundschule Hagen - Einbau einer Aufzugsanlage **2023/032**

Der Schul-, Kultur- und Sportausschuss fasst einstimmig folgenden empfehlenden Beschluss:

Der Einbau einer barrierefreien Plattform-Lifтанlage in der Grundschule Hagen in Höhe von rund 100.000 EUR (Anteil Stadt: 40.000,00 EUR) wird - vorbehaltlich eines positiven Zuwendungsbescheides des Landes Niedersachsen - beschlossen.

6. Überplanmäßige Auszahlung für den Netzwerkausbau an Grund- und weiterführenden Schulen im Rahmen der Umsetzung des Förderprogramms "DigitalPakt Schule" **2023/041**

Der Schul-, Kultur- und Sportausschuss fasst einstimmig folgenden empfehlenden Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. beschließt, eine überplanmäßige Auszahlung gemäß § 117 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in Höhe von 501.000 EUR für die Umsetzung des Netzwerkausbaus an den Grundschulen und weiterführenden Schulen in Trägerschaft der Stadt Neustadt a. Rbge. zur Verfügung zu stellen.

Diese Mittel sind nachrangig eventueller Restmittel oder ggf. zusätzlicher Fördermittel im Rahmen einer Folgeförderung aus dem DigitalPakt Schule zur Verfügung zu stellen.

Die Deckung erfolgt aus nicht benötigten Mitteln für die Investitionsmaßnahme „1110650195 Raumluftechnische Anlagen an Kitas und Grundschulen“

7. zusätzliche Sonderbeziehung der Musikschule **2022/216**

abgesetzt

8. Anfragen

Ausschussmitglied Luft zeigt sich irritiert darüber, dass zunächst der Erhalt aller Stadtteilbibliotheken kommuniziert werde, Fachbereichsleiter Sommer dann jedoch von einer dauerhaften Schließung der Helstorfer Stadtteilbibliothek gesprochen habe. Die Bücher seien aktuell im Keller eingelagert. Sie bietet an, sich um eine geeignete Örtlichkeit als Übergangslösung kümmern zu wollen. Der erste Stadtrat Schillack begrüßt dieses Angebot.

Frau Boß teilt mit, dass in der Helstorfer Schule aktuell noch zwei Klaviere stünden. Eines gehöre der Schule, das zweite der Musikschule. Letzteres werde demnächst abgeholt. Das verbleibende Klavier dürfe gern von den Geflüchteten vor Ort genutzt werden.

Herr Traupe spricht das Thema „Hybrider Raum“ an, welcher bereits vor drei Jahren im Rat beschlossen wurde, der Beschluss aber bislang noch nicht umgesetzt wurde. Erster Stadtrat Schillack erläutert kurz die Problematik aufgrund einer Inkompatibilität mit der Hardware. Herr Traupe bietet bei der Umsetzung seine Hilfe an, da es mittlerweile neue technische Entwicklungen gäbe und diese mittlerweile sogar günstiger seien als die ursprünglich geplanten 50.000 EUR. Er bietet des Weiteren die Besichtigung von Demoräumen an. Erster Stadtrat Schillack schlägt einen bilateralen Termin mit Herrn Traupe vor.

Ausschussmitglied Hahn berichtet, wegen eines Sportangebots für Geflüchtete in Bordenau angesprochen worden zu sein und warte seit drei Monaten dazu auf eine Rückmeldung aus der Verwaltung. Erster Stadtrat Schillack verweist hierfür auf die Zuständigkeit der Ortsbürgermeister*innen und der hiesigen Pastoren*innen. Das Anliegen sei weitergegeben worden.

Herr Neikes hakt beim Thema Raumkonzept für Schulen nach. Erster Stadtrat Schillack verweist an die Zuständigkeit der Fachdienstleitung Bildung (Fachdienst 40). Er sagt zu, einen zeitlichen Ausblick beim nächsten Mal zu liefern.

Ende: 18:30 Uhr

Anja Sternbeck
Ausschussvorsitzender

Evelyn Barz
Protokollführer/-in

Neustadt a. Rbge., 12.04.2023